

PRIVATE SCHOOLPROJECT NEPAL

*„Wenn Du Antworten von der Welt erwartest
dann stelle ihr eine Frage
Was bist Du bereit zu tun?“*

Marcel Thiele
SPICEHUNTER

DAS DACH DER WELT

Die folgende Story handelt von einem Menschen der mit 75 bereisten Länder der Welt, viel erstaunliches gesehen aber auch erschreckendes erlebt hat, stets an das gute im Menschen glaubt und sich seiner Verantwortung bewusst ist.

Mit einer aufgehenden Sonne am morgen und einem Becher scharfen Kardamom Tea startete ein ganz besondere Tag im Leben von Marcel Thiele. Am Ende einer 3 tägigen Anreise nach Khandbari - weit im Osten Nepals, ging es zu Fuß weiter auf den höchsten Pfaden der Welt. Von Nebel verschleierte Bäume zeigen den einzigen schmalen Eintritt zu den Kardamom Bergen - eine fast unberührte Natur. Reisende Flüsse mit gigantischen ausgewaschenen Felsformationen. Einfachste Bambus-Brücken die einen sehr wacklig über diese Naturgewalten tragen, wechseln sich in Bauart und Stabilität stetig ab - doch diese adaptive Ingenieurskunst der Einheimischen Menschen eröffnet einen Weg in eine Welt in der die Zeit scheinbar stehen geblieben ist oder gar 1000 mal langsamer läuft. Es ist das Lächeln der Ältesten, deren Lebensgeschichte in den Falten ablesbar ist und es sind die staunenden fast erstarrten Kinderaugen, die einen stumm mit Fragen auf der Suche nach einer Emotion durchbohren und dann nach einem kurzen Lächeln eine Explosion von Freude auslösen. Von der Suche nach dem Neuen und Unentdeckten getrieben, verschlägt es Marcel in die entlegensten Winkel dieser Erde - von rosafarbenen Seen in Afrika, über tropische Wälder Kameruns, endlose Wüstenformationen Namibias, unentdeckte Täler Madagaskars, mystische Flussläufe Papua Neuguineas oder die Wasserfälle Paraguay's - all diese Orte sind nichts gegen das was man fühlt wenn man die Geschichte der Menschen in den Kardamom Bergen Nepals hört. Der schmale sich immer wieder neu definierte Weg durch das Eintrittstal ist nicht nur Schutz sondern auch Hindernis zu gleich. Die gesamte Region lebt fast ausschließlich von Kardamom und Reis.

Mit Erdbeben, Schlammlawinen, heftigen Regenfällen und ständig wechselnden Klima haben die Menschen dort gelernt zu leben, doch die Urgewalt Mensch hat deutlich mehr Schaden angerichtet. Männer wurden für den Krieg anderer zwangsrekrutiert, junge Mädchen verschleppt und zur Prostitution gezwungen. Trotz aller Pein haben die Menschen dort nie aufgehört an das Gute zu glauben. Selbst das ausländische Diktat wie sie mit Ihrem einzigen Mittel zum Leben - dem Violetten Kardamom umzugehen haben, verschleiert die Schönheit und Einzigartigkeit dieser Region. Marcel Thiele startete im Jahr 2011 ein Projekt um Licht und Farbe in diese Region zu bringen. Die ganze Welt sollte die Geschichte des violetten Kardamom erfahren.

DIE SCHULE

Nach viel Engagement und Anstrengung stieß Marcel beim Durchstreifen der Region auf eine einzigartige Schule die Platz für etwa 144 Kinder bietet. Mit bereits 3 Jahren gehen hier die Kinder zur Schule und nehmen dabei bis zu 4 Stunden Fussweg in extremen Terrain auf sich. Gepackt von diesen Eindrücken erkannte Marcel schnell hier ist etwas ganz anderes im Gange als irgendwo sonst auf der Welt. Diese Kinder die frei von Motoren, Autos, Medien, Werbung und westlichen Einflüssen aufwachsen haben eine der größten Geschenke der Welt, die Chance viele Fehler die wir in fast 100 Jahren gemacht haben, einfach zu überspringen.

Auch wenn diese Schule staatlich unterstützt wird, bedeutet das nicht das sie alles haben. Marcel leerte beim ersten Besuch spontan all seine Taschen und lies das erste Geld für die folgende Unterstützung spontan dort. Dringend benötigte Schreibmaterialien und Bücher konnten neu gekauft werden, auch Lehrmittel zur Anatomie des Menschen - denn Knochenbrüche sind eines der häufigsten Probleme in einer sehr Naturgewalt dominierten Welt wie dieser. Die Freude war groß - der gefundene violette Kardamom wurde noch mehr zum Herzensprojekt und trieb sich immer weiter voran, weitere Spenden folgten und die Hilfe durch eine NGO namens ECO Himal komplettierte alles.

2015 dann der Rückschlag durch eines der heftigsten Erdbeben in der Geschichte des Landes. Vieles wurde zerstört, ausgehend vom Epi-Zentrum um Gorkha erstreckte sich eine Zerstörungswelle mit verheerenden Ausmaß - die Häuser und Schulen stark beschädigte oder zum Einsturz brachte. Einige Kinder verloren gleich alles - Mutter, Vater, Wohnhaus und die Schule.

Marcel's Mittel als Privatperson waren beschränkt und konnten somit erst einmal nicht viel bewirken, doch der Wille dazu saß tief. Also beschloss Marcel viele Freunde und Bekannte davon zu überzeugen, Ihren Anteil an Unterstützung beizutragen. Hilfe kam aus der Schweiz, aus den Niederlanden, Österreich, Deutschland, Polen, Russland, Indien, Irland und Nepal selbst. Geld das gleich an 2 Schulen eingesetzt werden konnte - 2 neue Gebäude konnten errichtet werden, die Platz für 5 Klassenzimmer bieten. Eine einjährige rundumsorglos Lebenshilfe inklusive Schulausbildung für 5 Vollwaisen konnte ebenfalls ermöglicht werden. Das größte und schönste Geschenk an alle Helfenden - war jedoch das Lächeln der Kinder, die ihr Glück nicht in Worte fassen konnten.

Nachwort

Manchmal geht es nicht darum, WER WAS tut. Es ist mehr der Gedanke, zu wissen - das man die Welt zu der macht die sie sein soll.

weitere Daten:

Marcel Thiele

Kulinarik Experte und Spicehunter®

(Business Development Manager Central Europe bei Koppert Cress B.V.

& Spicehunter®)

geb. 27.01.1980

Unterstützer

Ärzteverband Oberlausitz

Dentallabor Matthias Gürtler

Beechstudios Rosenheim

Corinna Smyth / SEOMRACRE

Taifun Kurt

Elena Viktorovna

Ashish Jain

Ratskeller Leipzig

Spanischer Hof

Gröditzter Stahlhandel

ECO Himal Kathmandu

Nepal Reisen

2011 / 2013 / 2015 / 2017